

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Z *Für das Weihnachtsgeschäft bitten wir auf Lager zu halten:*

Franz Hutter, Wanderungen und Forschungen im Nord-Hinterland von Kamerun. Mit 130 Abbildungen und 2 Kartenbeilagen. Lex.-8^o. Geh. *ℳ* 14.—, geb. *ℳ* 15.—.

Das auf eigenen, selbständigen Forschungen beruhende, reich illustrierte und vornehm ausgestattete Werk ist ein wichtiger Beitrag zur Kenntnis unserer ältesten, westafrikanischen Kolonie; es enthält eine Fülle von Tatsachen und Beobachtungen, welche in ihrer fesselnden Darstellung nicht nur für die beteiligten wissenschaftlichen und kolonialpolitischen Kreise, sondern auch für die ganze breite Schicht der Gebildeten ein aussergewöhnliches Interesse haben.

Karl Sapper, Das nördliche Mittelamerika nebst einem Ausflug nach dem Hochland von Anahuac. Reisen und Studien aus den Jahren 1888—1895. Mit einem Bildnis des Verfassers, 17 Abbildungen im Text und 8 Karten. Gr. 8^o. *ℳ* 9.—, geb. *ℳ* 10.—.

— **Mittelamerikanische Reisen und Studien** aus den Jahren 1888—1900. Mit einem Titelbild, 60 Abbildungen und 4 Karten. Gr. 8^o. *ℳ* 10.—, geb. *ℳ* 11.—.

Neben den beiden Werken Sappers gibt es kein neueres deutsches Buch, das über Mittelamerika so eingehend und zuverlässig unterrichtet. Von hohem, wissenschaftlichem Wert, bilden die beiden gediegen und schön ausgestatteten Bände zugleich eine höchst anregende und genussreiche Lektüre. Der rühmlichst bekannte Verfasser hat in demselben seine Erlebnisse und die Ergebnisse seiner Beobachtungen und wissenschaftlichen Forschungen niedergelegt, und da er anschaulich und anziehend zu schildern versteht, so dürften sie nicht bloss Geographen und Ethnographen, Kaufleute und Nationalökonomien, sondern auch weitere Kreise in hohem Masse interessieren.

Joachim Graf Pfeil, Studien und Beobachtungen aus der Südsee. Mit beigegebenen Tafeln nach Aquarellen und Zeichnungen des Verfassers und Photographien von Parkinson. Lex.-8^o. Geh. *ℳ* 11.—, geb. *ℳ* 12.50.

Die ebenso gewissenhafte wie reiche Ausbeute dieser auf den Erfahrungen langer Reisejahre beruhenden Studien und Beobachtungen umfasst eine ansehnliche Fülle wertvollen Materials für den Geographen und Ethnologen sowohl, wie ganz besonders für den Kolonialpolitiker, dessen Aufmerksamkeit auf das grosse Werk deutscher Kolonisation in der Südsee hingelenkt wird. Die den Bismarekarchipel und seine Bewohner naturgetreu und lebenswahr schildernden Aufzeichnungen des Verfassers dürften das Interesse jedes denkenden Lesers in hohem Grade fesseln.

Franz Tetzner, Die Slawen in Deutschland. Beiträge zur Volkskunde der Preussen, Litauer und Letten, der Masuren und Philipponen, der Tschechen, Mährer und Sorben, Polaben und Slowinen, Kaschuben und Polen. Mit 215 Abbildungen, Karten und Plänen, Sprachproben und 15 Melodien. Gr. 8^o. Geh. *ℳ* 15.—, geb. 16.50.

Alle in Deutschland wohnenden slawischen Stämme und Völker, die eine eigene Literatur entwickelt haben, werden in diesem nicht nur für Ethnologen, Kulturhistoriker, Philologen u. a. m. sondern auch für die weitesten Kreise des gebildeten Publikums hochinteressanten Werke auf Grund alter und neuer Berichte, sowie umfassender und eingehender eigener Forschungen des Verfassers zum erstenmal einzeln geschildert.

Richard Andree, Braunschweiger Volkskunde. Zweite vermehrte Auflage. Mit 12 Tafeln und 174 Abbildungen, Plänen und Karten. Gr. 8^o. Geh. *ℳ* 5.50, geb. *ℳ* 7.—.

Eine Musterarbeit in jeder Beziehung, inhaltlich sowohl wie darstellerisch! Mit geradezu erstaunlicher Vielseitigkeit und Gründlichkeit zugleich entrollt Richard Andree ein Bild des braunschweigischen Volkslebens, wie wir es uns lebensvoller und anschaulicher nicht denken können. Das Buch ist nicht allein für Braunschweiger geschrieben; jeder, der sich mit Volkskunde befasst, wird die vielseitigste Belehrung darin finden.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, Ende November 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.